

Bezirksgruppe Neubrandenburg

Vorsitz: Dipl.-Ing. Rayk Langer
Telefon: +49 (152) 54817710
E-Mail: Rayk.Langer@autobahn.de

www.vsvi-mv.de

FACHEXKURSION vom 20. bis 22. Juni 2025 nach Dessau-Roßlau

Neustrelitz, den 25.02.2025

Sehr geehrte Damen und Herren der VSVI-Bezirksgruppe Neubrandenburg,

wir freuen uns, Ihnen die anstehende Fachexkursion für das Jahr 2025 nach Dessau-Roßlau in den Grundzügen vorstellen zu können und möchten Sie hiermit recht herzlich zur Teilnahme einladen. Der VSVI-Vorstand hat wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und hofft auf reges Interesse sowie auf zahlreiche Anmeldungen.

Reisezeitraum: **20. Juni – 22. Juni 2025**

Unterkunft: **DORMERO Hotel Dessau-Roßlau**

Den Reiseverlauf entnehmen Sie bitte den Informationen in der Anlage. Der jeweilige Reisepreis pro Person für die Teilnahme an der diesjährigen Fachexkursion ergibt sich wie folgt:

M – Mitglied / NM – Nichtmitglied / DZ – Doppelzimmer / EZ – Einzelzimmer

	M im DZ	M im EZ	NM im DZ	NM im EZ
Reisepreis pro Person	299 €	359 €	354 €	414 €

Zur Organisation der Fahrt bitten wir um Anmeldung durch **Überweisung** des Reisepreises mit Eingang bis spätestens **28. März 2025** auf folgendes Bankkonto:

Empfänger:	VSVI-MV Bzg NBG
IBAN:	DE 9415 0501 0006 4100 3781
BIC:	NOLADE21WRN
Bankinstitut:	Müritz-Sparkasse Waren

Wir bitten Sie bei der Überweisung folgenden Verwendungszweck anzugeben:

VSVI-EX 2025 / EZ oder DZ / Name - M oder NM / (optional weiterer Name - M oder NM)

Einzelpersonen, die ein Doppelzimmer buchen, bitten wir auch mit anzugeben, mit wem Sie dieses teilen werden. **Die Überweisung des Reisepreises gilt als verbindliche Anmeldung.** Allen angemeldeten Teilnehmern werden weitere Informationen sowie das detaillierte Reiseprogramm zugestellt. Die Fahrt ist für 30 bis 40 Teilnehmer konzipiert und kann erst ab einer Mindestteilnehmeranzahl von 30 Personen durchgeführt werden. Die Teilnahme wird durch die Reihenfolge des Überweisungseingangs bestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karsten Preuß
VSVI – Vorstandsmitglied
karsten.preuss@ib-otte.de

VSVI-Fachexkursion 2025 nach Dessau-Roßlau

Reisezeit: 20. – 22. Juni 2025 (3 Tage/2 Übernachtungen)

Abfahrt: um 06:00 Uhr ab Neubrandenburg, ZOB Steig 7/8
um 06:15 Uhr ab Neubrandenburg, Tannenkrug
um 06:45 Uhr ab Neustrelitz, Haltestelle Neuer Markt (Bruchstraße)
um 07:00 Uhr ab Neustrelitz, BHS Pablo-Neruda-Ring/Lessingstraße

Angaben zum Reiseverlauf:

Tag	Datum	Zeit ab ca.	Reiseverlauf
Fr.	20. Jun.	06:00 Uhr	Abfahrt ab Neubrandenburg, ZOB Steig 7/8
		06:15 Uhr	ab Neubrandenburg, Haltestelle Tannenkrug
		06:45 Uhr	ab Neustrelitz, Haltestelle Neuer Markt
		07:00 Uhr	ab Neustrelitz, BHS Pablo-Neruda-Ring/Lessingstraße
		11:30 Uhr	kleiner Imbiss am Bus (ca. 1 h) – Baustelle
		12:30 Uhr	Besichtigung der Baustelle A143 OU Halle
		ca. 16:00 Uhr	Weiterfahrt nach Dessau-Roßlau
		ca. 17:00 Uhr	Einchecken ins DORMERO Hotel Dessau-Roßlau
		18:00 Uhr	gemeinsames Abendessen im Restaurant „Das Erste Dessauer Kartoffelhaus“
		danach	Abendgestaltung zur freien Verfügung
Sa.	21. Jun.	ab 07:00 Uhr	Frühstück im Hotel
		ab 9:30 Uhr	Vormittags Rundgang Bauhausgebäude und Führung Bundesumweltamt
		ab 12:00 Uhr	Mittagspause ca. 1 h
		ab 13:30 Uhr	45-minütige Gondelfahrt Wörlitzer Park, ca. 2-stündige Parkführung Wörlitzer Park
		17:00 Uhr	Rückfahrt ins Hotel
		18:30 Uhr	gemeinsames Abendessen im Brauhaus „Zum Alten Dessauer“
		danach	Abendgestaltung zur freien Verfügung
So.	22. Jun.	08:30 Uhr	nach dem Frühstück Abfahrt vom Hotel
		10:00 Uhr	Besuch der Beelitzer Heilstätten
		14:00 Uhr	Antritt der Heimreise
		ca. 16:00 Uhr	Ankunft in Neustrelitz
		ca. 17:00 Uhr	Ankunft in Neubrandenburg

Stand: 24.02.2025

100 Jahre Bauhaus in Dessau -

Wir laden Sie herzlich zu einem faszinierenden Wochenendausflug nach Dessau vom 20. bis 22. Juni 2025 ein. Erleben Sie die einzigartige Kombination aus Bauhaus-Architektur, moderner Umwelttechnologie und historischer Parklandschaft. Entdecken Sie mit uns die faszinierende Geschichte und Entwicklung der Stadt Dessau - ein Ort, an dem sich Tradition und Innovation auf einzigartige Weise verbinden!



Dessau blickt auf eine über 800-jährige Geschichte zurück. Erstmals 1213 urkundlich erwähnt, entwickelte sich die Stadt an der Kreuzung wichtiger Handelsstraßen zu einem bedeutenden Zentrum der Region. Ab 1471 wurde Dessau zur Residenzstadt der Fürsten von Anhalt und erlebte in den folgenden Jahrhunderten eine bemerkenswerte Blütezeit. Im 17. und 18. Jahrhundert erstrahlte Dessau im Glanz des Barock. Unter der Regentschaft des "Alten Dessauers", Leopold I., wurde die Stadt zu einer prächtigen Residenz umgestaltet. Die Förderung von Kunst, Kultur und Wissenschaft machte Dessau zu einem Anziehungspunkt für Gelehrte und Künstler aus ganz Europa. Doch Dessau ist nicht nur für seine historische Bedeutung bekannt. Die Stadt schrieb im 20. Jahrhundert Architekturgeschichte als Heimat des weltberühmten Bauhauses. Von 1925 bis 1932 war Dessau Sitz dieser revolutionären

Kunstschule, die die moderne Architektur und das Design maßgeblich prägte. Das ikonische Bauhausgebäude, entworfen von Walter Gropius, steht noch heute als Zeugnis dieser innovativen Epoche und lädt Sie ein, in die Welt der Avantgarde einzutauchen.

Trotz schwerer Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg hat Dessau seinen Charme bewahrt. Die Stadt hat sich neu erfunden und verbindet heute auf faszinierende Weise historisches Erbe mit moderner Stadtentwicklung. Von der barocken Residenz bis zum UNESCO-Weltkulturerbe Bauhaus bietet Dessau eine einzigartige Zeitreise durch die deutsche Kultur- und Architekturgeschichte. Lassen Sie sich von der inspirierenden Atmosphäre Dessaus verzaubern und erleben Sie eine Stadt, die wie kaum eine andere den Bogen von der Vergangenheit in die Zukunft spannt. Dessau wartet darauf, von Ihnen entdeckt zu werden!



Unsere Unterkunft - DORMERO Hotel Dessau

Anreise und Check-in im DORMERO Hotel Dessau-Roßlau. Das Hotel bietet eine ideale Lage in der Nähe der lebhaften Fußgängerzone von Dessau-Roßlau und verfügt über 152 Zimmer sowie 9 Tagungsräume. Jedes Nichtraucherzimmer verfügt über ein modernes Bad mit Badewanne und Haartrockner, einen Schreibtisch, einen Sessel sowie kostenfreies WLAN und einen 55" Flatscreen TV. Genießen Sie die Annehmlichkeiten wie eine Dachterrasse, einen Fitnessbereich und eine Sauna.



Ausführlicher Reiseverlauf

Freitag, 20. Juni 2025 (Tag 1): Unsere Exkursion nach Dessau-Roßlau beginnt am Freitag, den 20. Juni 2025. Mit einem modernen Bus starten wir um 6:00 Uhr in Neubrandenburg am Busbahnhof (ZOB) unseren Ausflug. Um 7:00 Uhr ist die Abfahrt in Neustrelitz an der Bushaltestelle Pablo-Neruda-Ring (stadteinwärts) in der Lessingstraße, in der Nähe des Standortes des Straßenbauamtes Neustrelitz „An der Fasanerie 47“ (gegenüber dem SBA Neustrelitz stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung), geplant.

Unsere erste Station auf der Reise ist die Baustelle A143 Westumfahrung Halle. Nach einem kleinen Imbiss am Bus wird Herr Hertnagel Baubevollmächtigter der DEGES uns in Empfang nehmen und zunächst die Baumaßnahme vorstellen. Beim anschließenden Besuch der Baustelle können wir eines der größten Infrastrukturprojekte Sachsens-Anhalts hautnah erleben. Die Führung bietet spannende Einblicke in den Fortschritt der Bauarbeiten, insbesondere an der imposanten Saalebrücke bei

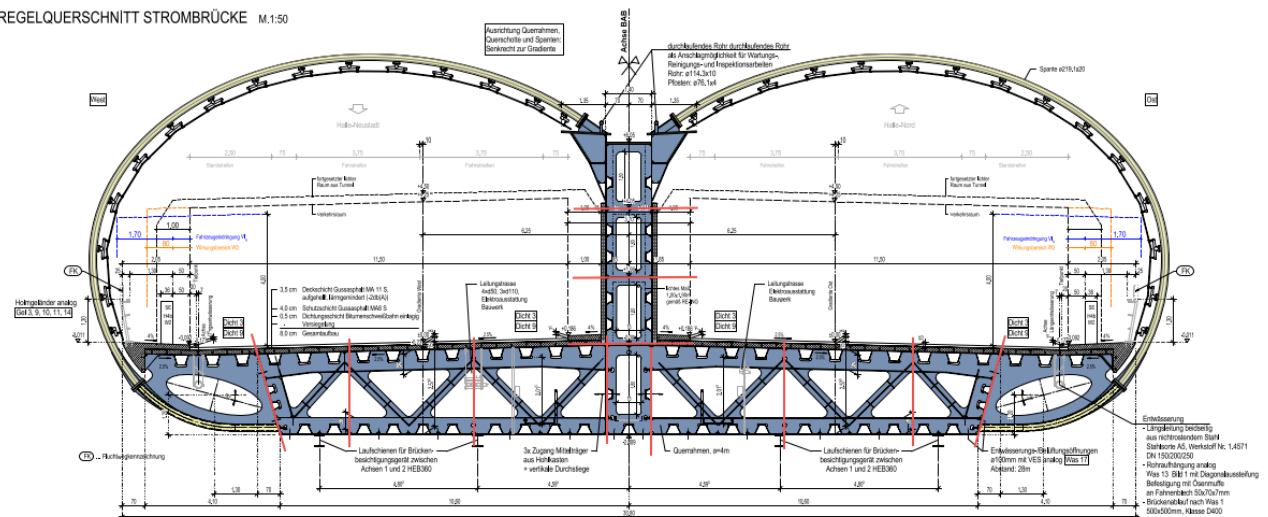


Salzmünde.

Sie sehen die mehrteilige Brückenkonstruktion mit Lärmschutztunnel und erfahren mehr über die ingenieurtechnischen Herausforderungen dieses Mammutprojekts. Die A143 soll als Westumfahrung von Halle dienen und ist Teil der Mitteldeutschen Schleife. Sie wird die Autobahnen A14 und A38 verbinden und Halle vom überregionalen Durchgangsverkehr entlasten. Der südliche Abschnitt zwischen dem Autobahndreieck Halle-Süd und der Anschlussstelle Halle-Neustadt ist seit 2004 in Betrieb. Der nördliche Abschnitt zwischen Halle-Neustadt und dem Autobahndreieck Halle-Nord befindet sich im Bau. Die Bauarbeiten am nördlichen Abschnitt begannen am 3. Dezember 2019 nach einem neuen Planfeststellungsbeschluss. Die größte Herausforderung ist die Saalequerung bei

Salzmünde, wo eine mehrteilige Brücke entsteht. Die Saalebrücke besteht aus drei Teilen: einem Lärmschutztunnel, einer Strombrücke und einer Vorlandbrücke. Die Stahlkonstruktion der Brücke soll im Sommer 2025 über die Saale geschoben werden. Die Fertigstellung der gesamten A143 ist frühestens für Ende 2027 geplant.

REGELQUERSCHNITT STROMBRÜCKE M.1:50



Die A 143 umfasst eine Reihe von Bauwerken, die besondere immissions- und naturschutzfachlich begründete Merkmale aufweisen:

- 2 Talbrücken (Talbrücke Benkendorfer Bach, Saalebrücke)
- Lärmschutztunnel Salzmünde
- 4 Grünbrücken (Grünbrücke Zorges, Grünspange Köllmer Weg, Grünbrücke Muschelkalkhänge, Grünbrücke Gimritz)
- Landschaftstunnel Porphyrkuppen
- 8 Bauwerke zur Überführung von querenden Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen

Das längste Bauwerk, die Saalebrücke, grenzt unmittelbar nördlich an den 210 Meter langen Lärmschutztunnel Salzmünde an und erstreckt sich über die Saale sowie deren Überschwemmungsgebiet auf einer Länge von 968 Metern. Der Grundgedanke des Brückenentwurfs besteht in der Integration des Brückentragwerks über die Saale mit der aus lärmschutztechnischen Gründen erforderlichen Einhausung.



Um 16:00 Uhr steht die Weiterfahrt nach Dessau-Roßlau an, wo wir gegen 17:00 Uhr in unserem Hotel einchecken werden. Den Tag lassen wir anschließend bei einem gemeinsamen Abendessen um 18:00 Uhr im Restaurant „Das Erste Dessauer Kartoffelhaus“ ausklingen. Es bietet seit 1999 eine urige und rustikale Atmosphäre mit traditioneller Küche. Der weitere Abend steht dann - wie gewohnt - zur freien Verfügung.

Samstag, 21. Juni 2025 (Tag 2): Nach einem ausgiebigen Frühstück machen wir uns um 9:00 Uhr auf, um die weltberühmten Bauhausbauten Dessaus zu entdecken. Unser Rundgang/Führung führt Sie durch das ikonische Bauhausgebäude, wo Sie auch sonst nicht zugängliche Bereiche wie die Aula und das ehemalige Direktorenzimmer besichtigen werden. Sie erhalten faszinierende Einblicke in die Geschichte und Philosophie dieser revolutionären Kunstschule. Das Bauhausgebäude ist ein Meisterwerk der modernen Architektur und ein UNESCO-Welterbe. Es wurde von Walter Gropius entworfen und ist ein Symbol für die revolutionäre Kunst- und Architekturbewegung des 20. Jahrhunderts. Es diente als Schulgebäude für das Bauhaus, das von 1925 bis 1932 in Dessau ansässig war. Seit 1996 ist es Teil des UNESCO-Weltkulturerbes "Das Bauhaus und seine Stätten in Weimar, Dessau und Bernau". Das Gebäude besteht aus drei flügelartig angeordneten, funktional gegliederten Trakten. Die Stahl-Glas-Fassade des Werkstattflügels markierte den Beginn des modernen Bauens in Dessau. Die Glasflächen ermöglichen Einblicke in die Werkstatt Räume und großzügige Ausblicke in die Umgebung.



Führung durch das Umweltbundesamt - Während der Tour erkunden wir den ökologischen Modellbau des UBA-Gebäudes und erfahren mehr über dessen ambitionierte Ziele im Bereich des energiearmen Bauens. Die Führung beleuchtet nicht nur die architektonischen Besonderheiten, sondern informiert auch über die Ansiedlung und Arbeitsweise des Umweltbundesamtes.

Zusätzlich wird die Geschichte des Areals als historisches Gasviertel und erster Arbeitsplatz von Hugo Junkers in Dessau erläutert. Das Umweltbundesamt selbst ist Deutschlands zentrale Umweltbehörde mit rund 1600 Mitarbeitern, was es zur größten Umweltbehörde Europas macht. Es wurde 1974 gegründet und hat seinen Hauptsitz seit 2005 in Dessau-Roßlau. Die Behörde arbeitet für einen gesunden Planeten und den Schutz der Menschen vor schädlichen Umwelteinwirkungen. Die Führung bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, mehr über die Arbeit des Umweltbundesamtes und sein Engagement für den Umweltschutz zu erfahren. In einer kleinen Mittagspause kann die

Stadt auf eigene Faust erkundet und eine kleine Stärkung in den zahlreichen Restaurants eingenommen werden.



Am Nachmittag tauchen wir ein in die bezaubernde Welt des Wörlitzer Parks, einem Meisterwerk der Landschaftsgartenkunst. Obwohl nicht direkt in Dessau gelegen, ist der Wörlitzer Park ein Muss für jeden Besucher der Region. Er zählt ebenfalls zum UNESCO-Welterbe und bietet eine atemberaubende Landschaftsgartenkunst mit Schlössern und Kanälen

Genießen Sie eine 45-minütige Gondelfahrt über den Wörlitzer See und durch malerische Kanäle. Von Bord aus entdecken Sie neue Perspektiven auf die kunstvoll gestalteten Gartenpartien und lassen sich von der Stille der Umgebung verzaubern.



Gegen 18:30 Uhr können wir bei einem gemeinsamen Abendessen im Brauhaus „Zum Alten Dessauer“ den ereignisreichen Tag ausklingen lassen. Das Brauhaus ist in einer ehemaligen Brauerei untergebracht und bietet eine Kombination aus hausgebrautem Bier und regionaler Küche. Frisch gebräutes helles und dunkles Zwickelbier sowie traditionelle Fassbrausen können im Biergarten oder Gastraum genossen werden.

Sonntag, 22. Juni 2025 (Tag 3): Am Sonntag treffen wir uns nach dem Frühstück am Bus und begeben uns bereits auf den Rückweg. Bevor wir aber nach Hause fahren, machen wir noch einen Abstecher zum größten Militärhospital der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland – zu den Beelitzer Heilstätten.



Von 1928 bis 1930 wurde im Areal der Lungenheilstätte für Frauen der Chirurgiepavillon, nach Plänen des Architekten Fritz Schulz, im Stil des Expressionismus errichtet. Charakteristisch für diesen Baustil ist die Verwendung von Ziegeln bzw. hartgebrannten Klinkern, aber auch dem zum damaligen Zeitpunkt noch recht neuen Baumaterial Beton. Letzterer bot den Baumeistern des Expressionismus an, geschwungene Formen mit klaren Kanten zu verbinden. Bis 1994 wurde das Gebäude

als Standort für medizinische Behandlungen genutzt und vollumfänglich betrieben. Der Verfall dieses Gebäudes rührt aus den massiven Materialdiebstählen am Dach und dem Vandalismus durch zum Teil organisierten "Zerstörungstourismus". Bei einer Führung durch die Chirurgie erfahren wir spannende Geschichten zur Anlage der Beelitzer Heilstätten. Anschließend ist genügend Zeit, den Waldpark auf eigene Faust zu erkunden und sich beim Gang über den Baumkronenpfad einen Überblick zu verschaffen. Gegen 14:00 Uhr beginnt dann leider schon wieder die Heimreise. Nach den ereignisreichen Tagen können wir unseren Ausflug bei guten Gesprächen Revue passieren lassen. Die voraussichtliche Ankunft in Neustrelitz ist um etwa 16:00 Uhr und in Neubrandenburg um 17:00 Uhr vorgesehen.

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus organisiert durch BTO International GmbH
- 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im DORMERO Hotel Dessau-Roßlau
- 2 x Abendessen - Erstes Dessauer Kartoffelhaus und Brauhaus Zum Alten Dessauer
- Besichtigung der Baustelle A143 Westumfahrung Halle
- Rundgang/Führung Bauhausgebäude und Bundesumweltamt
- Besuch und Führung Wörlitzer Park einschließlich Gondelfahrt
- Besuch Beelitzer Heilstätten, Führung durch die Chirurgie, Besuch des Baumwipfelpfades

Durch den Busfahrer werden ein gutes Angebot an kalten und warmen Getränken sowie ein Imbiss (Würstchen, Suppe etc.) vorgehalten.

Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen noch nicht alle Veranstaltungen durch den Veranstalter bestätigt werden konnten. Gegebenenfalls kann es noch zu geringfügigen Programmänderungen kommen.